

Der BAföG-Antrag

Ein Leitfaden zu Formblättern, Nachweisen und Sonderfällen

Allgemeine Hinweise

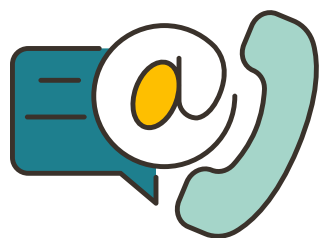


Wir nutzen die vom Bund herausgegebenen, aktualisierten Formblätter von 2025. Diese sind auf der Seite des BMFTR als ausfüllbare PDFs zu finden:
https://www.bafög.de/bafög/de/antrag-stellen/alle-antragsformulare/alle-antragsformulare_node

Wer noch die Formblätter von 2022 vorliegen hat, kann diese weiterhin nutzen. Da es einige Aktualisierungen und Änderungen im Antragsverfahren gegeben hat, kann es zu abweichenden Informationen kommen.



Wenn dieses Symbol auf einem Formblatt auftaucht, wird ein Nachweis (Beleg) verlangt. Die Nummer verweist auf die entsprechende Erklärung zu den geforderten Belegen, zu finden auf den letzten Seiten des Formblatts.



Wenn dieses Symbol auf den Folien auftaucht, vereinbart bitte einen Termin zur persönlichen Beratung, falls ihr zur betroffenen Fallgruppe gehört und Fragen habt. Wir können während des Vortrags keine Einzelfallberatung machen.

Tipps für die Antragstellung

- Stellt den Antrag frühzeitig!
- Auch ein unvollständiger Antrag kann bereits abgegeben werden, um die Frist zu wahren. Nutzt hierzu im Zweifel einfach den Formlosen Antrag zur Fristwahrung.
- Füllt die Formblätter korrekt aus. Das minimiert Rückfragen vom BAföG-Amt.
- Reicht Nachweise immer nur in Kopie ein.
- Legt euch eine eigene BAföG-Akte an und kopiert alle einzureichenden Unterlagen. So könnt ihr überprüfen, was ihr dem Amt geschickt habt, und könnt den Folgeantrag einfacher ausfüllen.
- Tragt euch wichtige Termine und Fristen in den Kalender ein.
- Teilt wesentliche Änderungen zeitnah mit.



Wege der Antragstellung



BundID + Nutzerkonto

Gebt den hochgeladenen
Dateien sinnvolle Namen.

z.B. NachnameFormblatt01.pdf

Nach drei Monaten werden die
Dateien gelöscht und nur der
Sendungsverlauf kann noch
eingesehen werden.

Studienstarthilfe wird ebenfalls
über das Portal beantragt.

bafoeg @ stwbi.de

Nur PDF-Dateien
mit max. 10 MB.

Wartet auf die Rückmeldung des
Servers, dass eure Mail
eingegangen ist.
Dann habt ihr alles richtig
gemacht.



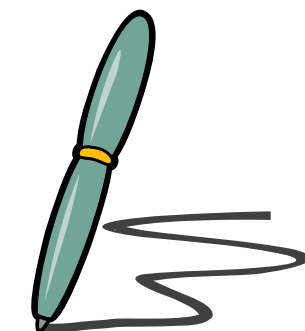
Studierendenwerk Bielefeld
Amt für Ausbildungsförderung
Postfach 10 02 03
33502 Bielefeld
oder
Abgabe in der Poststelle
A0-104

Macht euch Fotos oder Kopien
vom fertig ausgefüllten Antrag.

Gebt Nachweise immer nur in
Kopie ab!

Was ist das Schriftformerfordernis?

- **46.1.1a S. 1 BAföGVwV**
Ein wirksamer Antrag liegt erst dann vor, wenn dieser **schriftlich**, d. h. von der antragstellenden Person bzw. deren gesetzlichen Vertreter **eigenhändig durch Namensunterschrift unterzeichnet**, beim Amt für Ausbildungsförderung eingegangen ist.
- **BAföG digital: Schriftformerfordernis**
Das Schriftformerfordernis bei der Antragstellung fällt nach in Kraft treten des 27. BAföGÄndG weg. Eine elektronische Antragstellung **ohne Originalunterschrift** oder aufwändige schriftformersetzende Authentisierungsverfahren ist jetzt möglich.
- Bei vom Bund herausgegebenen Formblättern kann die eigenhändige analoge Unterschrift ersetzt werden durch eine digitale Unterschrift oder das Ausfüllen des Unterschriftenfeldes durch Eintippen oder Schreiben des vollen Namens in Druckbuchstaben.
- Eigene Erklärungen sowie nicht vom Bund herausgegebene Formblätter müssen immer noch eigenhändig oder mit digitaler Unterschrift unterschrieben werden!



Die wichtigsten Fristen im Überblick

- **Die Antragstellung**
BAföG kann frühestens ab dem Monat ausgezahlt werden, in dem erstmalig ein Antrag gestellt wurde (“das Antragsbegehren gegenüber dem BAföG-Amt bekannt gegeben wurde”).
Der Antrag kann formlos erfolgen, sollte aber mindestens diese Informationen erhalten: Name, Adresse, Hochschule, Fachrichtung, angestrebter Abschluss und ab wann BAföG bezogen werden soll.
- **Das Mängelschreiben**
Wenn etwas fehlt, schickt das BAföG-Amt eine Liste mit den noch einzureichenden Unterlagen oder Fragen zur Klarstellung eines Sachverhalts.
Die darin gegebene Frist, i.d.R. 2-4 Wochen, kann auf Anfrage verlängert werden.
- **Der Bescheid**
Ein Festsetzungsbescheid sagt nicht nur, wie lange und wie viel BAföG ausgezahlt wird. Er setzt auch eine Frist fest, bis zu der Widerspruch eingelegt werden kann, wenn etwas im Bescheid falsch ist.
Diese Frist ist gesetzlich vorgeschrieben und kann nicht verschoben werden.*



* Beispiel: Datum im Briefkopf (04.03.2025) + 4 Tage (08.03.2025) + 1 Monat (08.04.2025) = Fristende (08.04.2025 um 23:59)

Vorschuss und Weiterförderung

- **§ 51 Abs. 2 BAföG Vorschuss beim Erstantrag**
Wer alle wesentlichen Unterlagen eingereicht hat, kann einen Vorschuss erhalten, wenn:
 - nicht innerhalb von 6 Wochen ein Bescheid ergangen ist
oder
 - nicht innerhalb von 10 Wochen BAföG ausgezahlt werden kannDer Vorschuss muss beantragt werden, er wird nicht automatisch ausgezahlt!
Der Vorschuss wird für maximal 4 Monate ausgezahlt.

- **§ 50 Abs. 4 BAföG Recht auf Weiterförderung beim Folgeantrag**
Wer spätestens 2 Monate vor Ende alle wesentlichen Unterlagen für den Folgeantrag eingereicht hat, bekommt weiterhin BAföG ausgezahlt in Höhe des alten BAföG-Satzes.

- **Auszahlung unter Vorbehalt der Rückforderung**
Es wurde noch nicht endgültig über den BAföG-Anspruch entschieden.
Bei einer zu hohen Auszahlung fordert das BAföGamt die zuviel gezahlte Summe zurück.
Bei einer zu niedrigen Auszahlung wird der Differenzbetrag nachgezahlt.

Wichtige Begriffe im BAföG

Bewilligungszeitraum (BWZ)

Definition: ein im Bescheid festgelegter Zeitraum, für den BAföG ausgezahlt wird, bevor ein Folgeantrag gestellt werden muss

Den Beginn legen Antragstellende selber fest.

Das Ende wird vom BAföG-Amt festgelegt. In der Regel wird BAföG für zwei Semester ausgezahlt bevor ein neuer Antrag gestellt werden muss.



Förderungshöchstdauer (FHD)

Definition: Zeitraum im Ausbildungsabschnitt (BA, MA, StEx), für den BAföG insgesamt maximal ausgezahlt werden kann

Dieser orientiert sich an der Regelstudienzeit.

Die Förderungshöchstdauer besteht aus mehreren Bewilligungszeiträumen.



Der Anspruch auf Ausbildungsförderung wird wie folgt berechnet:

Bewilligungszeitraum		Änderung ab	Gesamt	Förderungsbetrag		
von	bis			Zuschuss	Darlehen	Bankdarlehen
03.2023	02.2024	03.2023	812,00 €	406,00 €	406,00 €	0,00 €

Ende der Förderungshöchstdauer
02.2026



Der eigene Antrag



Der Folgeantrag

- Formblatt 01 - Antrag auf Ausbildungsförderung
oder
Formblatt 09 - Folgeantrag auf Ausbildungsförderung
- aktuelle Bescheinigung nach § 9 BAföG
- Formblatt 03 - Einkommenserklärung von Eltern/Ehegatten/Lebenspartnern
- Formblatt 05 - am Ende des 4. Fachsemesters

Sonstige Formblätter nach Bedarf ausfüllen!

BAföG
mehr für dich

Tipps: Statt auf Papier Antrag online auf www.bafög-digital.de stellen. Einfach hier klicken und loslegen.

Bitte achten Sie auf Ihre Unterschrift oder Namensangabe auf Seite 6.

Dieses Symbol auf der linken Seite weist darauf hin, dass Sie Nachweise in Kopie (keine Originale) vorlegen müssen. Entsprechende Erläuterungen finden Sie im Anhang auf Seite 1.

Liegt die Ausbildungsstätte (auch Praktikum/Praxissemester) im Ausland, sind besondere Ämter für Ausbildungsförderung zuständig (siehe www.bafög.de). In diesen Fällen reichen Sie bitte zusätzlich das Formblatt 05 – Ausbildung im Ausland (Zusatzblatt) ein.

An Hochschulen liegt eine Vollzeit- Ausbildung in der Regel vor, wenn im Durchschnitt pro Semester 30 ECTS-Leistungspunkte vergeben werden. Im schulischen Bereich muss die Unterrichtszeit mindestens 20 Zeitstunden pro Woche betragen.

Bitte geben Sie an: 1 = ledig; 2 = verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft; 3 = dauernd getrennt lebend; 4 = verwitwet; 5 = geschieden/aufgehoben.

Bitte geben Sie an: 1 = weiblich; 2 = männlich; 3 = divers; 4 = ohne Angabe (gemäß Geburtenregister).

Bitte füllen Sie das Formblatt 04 – Kinder der auszubildenden Person aus.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Bitte geben Sie diese Anschrift an, sofern sie Ihnen bereits bekannt ist.

Sofern die Anschrift während der Ausbildung identisch mit dem ständigen Wohnsitz ist, brauchen Sie hier keine Angaben machen.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

AUSBILDUNG

Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

Ausbildungsstätte und Ausbildungsort

Klasse/Fachrichtung | angestrebter Abschluss

Für den Bewilligungszeitraum von | bis

ANGABEN ZUR WOHNUNG

ANGABEN ZUR WOHNUNG

Mein ständiger Wohnsitz hat sich geändert | nein | ja, er lautet jetzt

Meine Anschrift während der Ausbildung hat sich geändert | nein | ja, sie lautet jetzt

Ich wohne während der Ausbildung, für die ich hier Ausbildungsförderung beantrage, mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft | ja | nein

Wenn nein: Mein Wohnraum steht im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern/eines Elternteils | ja | nein

Der Bescheid sowie sonstige Schreiben sollen an die geänderte Anschrift übermittelt werden.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Formblatt 01: Antrag auf Ausbildungsförderung

Das Formblatt 01 wird benutzt für

- den Erstantrag
- den Beginn eines neuen Ausbildungsabschnitts (z.B. Wechsel von Bachelor zu Master), wenn zwischen Ende und Beginn mehr als 1 Monat liegen
- den Hochschulwechsel
- das Auslandssemester/-jahr
- Inlandsbafög nach der Rückkehr aus dem Ausland
- den Folgeantrag, wenn sich Einkommen oder Vermögen wesentlich geändert haben
- den Folgeantrag, wenn zwischen dem Ende des alten BWZ und dem Beginn des neuen BWZ mindestens 1 Monat liegt

Zeile

Stand 2025

Förderungsnummer (falls vorhanden)

BAföG
mehr für dich

01 – Antrag auf Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

WICHTIGE HINWEISE

Bitte füllen Sie diesen Antrag sorgfältig und **vollständig** aus und kreuzen Sie Zutreffendes an. → Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. → Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig.

Hinweise zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhalten Sie beim Amt für Ausbildungsförderung oder unter www.bafög.de/hinweis.

Bitte achten Sie auf Ihre Unterschrift oder Namensangabe auf Seite 6.
Dieses Symbol auf der linken Seite weist darauf hin, dass Sie Nachweise in Kopie (keine Originale) vorlegen müssen. Entsprechende Erläuterungen finden Sie im Anhang auf Seite 1.

AUSBILDUNG

1 Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

2 Ausbildungsstätte und Ausbildungsort →

3 Klasse/Fachrichtung

4 angestrebter Abschluss

5 Es handelt sich um eine Vollzeitausbildung → ja nein

6 Ich habe bereits früher einen BAföG-Antrag gestellt ja nein

bisheriges Amt für Ausbildungsförderung

bisherige Förderungsnummer

7 **ANGABEN ZU MEINER PERSON**

8 Name

9 Vorname

10 Geburtsname

11 Geburtsdatum

12 Familienstand →

13 Nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung

14 seit

15 Geburtsort

16 Geschlecht →

17 eigene Staatsangehörigkeit

18 Staatsangehörigkeit Ehegatte/eingetr. Lebenspartner/-in

19 Ich habe eigene Kinder → ja

ANSCHRIFT AM STÄNDIGEN WOHNORT

20 Straße

21 Hausnummer

22 Adresszusatz

23 Land →

24 Postleitzahl

25 Ort

ANSCHRIFT WÄHREND DER AUSBILDUNG →

26 Ich wohne während der Ausbildung, für die ich hier Ausbildungsförderung beantrage, mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft ja nein

27 Wenn nein: Mein Wohnraum steht im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern/eines Elternteils ja nein

28 → Straße

29 Hausnummer

30 Adresszusatz

31 Land →

32 Postleitzahl

33 Ort

Bitte geben Sie an: 1 = ledig; 2 = verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft; 3 = dauernd getrennt lebend; 4 = verwitwet; 5 = geschieden/aufgehoben.

Bitte geben Sie an: 1 = weiblich; 2 = männlich; 3 = divers; 4 = ohne Angabe (gemäß Geburtenregister)

Bitte füllen Sie das Formblatt 04 – Kinder der auszubildenden Person aus.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Bitte geben Sie diese Anschrift an, sofern sie Ihnen bereits bekannt ist.

Sofern die Anschrift während der Ausbildung identisch mit dem ständigen Wohnort ist, brauchen Sie hier keine Angaben machen.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Seite 1: Angaben zur Ausbildung

AUSBILDUNG

1 Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

1 Ausbildungsstätte und Ausbildungsort →

2 Klasse/Fachrichtung

3 angestrebter Abschluss

4 Es handelt sich um eine Vollzeitausbildung → ja nein

5 Ich habe bereits früher einen BAföG-Antrag gestellt ja nein

6 bisheriges Amt für Ausbildungsförderung

bisherige Förderungsnummer

Ausbildungsstätte und Ausbildungsort
Name und Ort (z.B. Universität Bielefeld)

Klasse/Fachrichtung

die genaue Fächerkombination, die studiert wird

angestrebter Abschluss

i.d.R. Bachelor, Master oder Staatsexamen

Nachweis: Formblatt 02

Bescheinigung nach § 9 BAföG



Download im Campus- oder CAT-Profil

Das Formblatt 02 wird an der Uni Bielefeld und der HSBI nicht ausgefüllt sondern als Download zur Verfügung gestellt.

Seite 2: zusätzliche Pauschalen

ANSCHRIFT AM STÄNDIGEN WOHNSTZ

13 Straße | Hausnummer | Adresszusatz

14 Land → | Postleitzahl | Ort

ANSCHRIFT WÄHREND DER AUSBILDUNG →

15 3+ Ich wohne während der Ausbildung, für die ich hier Ausbildungsförderung beantrage, mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft ja nein

16 Wenn nein: Mein Wohnraum steht im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern/eines Elternteils ja nein

17 → Straße | Hausnummer | Adresszusatz

18 Land → | Postleitzahl | Ort

Wohnsitz

bei den Eltern oder im Eigentum der Eltern: 59 €

(kein Nachweis erforderlich)

mit eigenem Hausstand (irgendwo anders): 380 €

Nachweise

- Mietbescheinigung
- Mietvertrag
- Meldebescheinigung

KRANKEN- UND PFLEGEVERSICHERUNG

27 4+ Krankenversicherung: Ich bin während der Ausbildung gesetzlich familienversichert studentisch gesetzlich versichert

28 privat versichert freiwillig gesetzlich versichert

29 anders versichert →

30 5+ Pflegeversicherung: Ich bin während der Ausbildung selbst beitragspflichtig pflegeversichert ja nein

31 Steueridentifikationsnummer →

Kranken- und Pflegeversicherung

bis 25 (gesetzlich familienversichert): 0 €

(kein Nachweis erforderlich)

ab 25 (studentisch gesetzlich versichert): 137 €

ab 30 (freiwillig gesetzlich versichert): 233 €

Nachweis

Krankenkasse: Versicherungsstatus, Paragraph

Seite 2: Die Eltern

MEINE LEIBLICHEN ELTERN ODER ADOPTIVELTERN			
32	Name des 1. Elternteils		
33	Vorname	Geschlecht →	
34	Geburtsdatum	Sterbedatum	Staatsangehörigkeit
35	Straße →	Hausnummer	Adresszusatz
36	Land	Postleitzahl	Ort →
37	Name des 2. Elternteils		
38	Vorname	Geschlecht →	
39	Geburtsdatum	Sterbedatum	Staatsangehörigkeit
40	Straße →	Hausnummer	Adresszusatz
41	Land	Postleitzahl	Ort →
42	Meine Elternteile leben und sind miteinander verheiratet oder in eingetragener Lebenspartnerschaft verbunden		
43	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja, aber dauernd getrennt lebend	<input type="checkbox"/> nein

Jedes hier genannte Elternteil muss zusätzlich ein Formblatt 03 ausfüllen und geeignete Nachweise über ihre Einkommensverhältnisse vorlegen.



Auch bei elternunabhängigem BAföG müssen die Eltern auf dem Formblatt 1 angegeben werden!

Seite 3: Das eigene Einkommen

52	8 + Im oben genannten Bewilligungszeitraum werde ich voraussichtlich Einnahmen erzielen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein →
		Gesamtbetrag im Bewilligungszeitraum
53	Bruttoeinnahmen aus bestehenden oder ruhenden Arbeitsverhältnissen, Gelegenheitsarbeiten, Ferien-, Minijobs →	Euro
54	Darin ist ein Arbeitgeberanteil zu vermögenswirksamen Leistungen enthalten	<input type="checkbox"/> ja
55	Ausbildungs- und Praktikumsvergütung brutto – auch Sachbezüge →	Euro
56	Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Vermietung und Verpachtung, Land- und Forstwirtschaft	Euro
57	Einnahmen aus Kapitalvermögen (z. B. Sparzinsen) vor Abzug des Sparerpauschbetrages	Euro
58	Waisenrente und/oder Waisengeld (einschl. Weihnachtsgeld), sonstige Renten (z. B. Unfallrenten) →	Euro
59	Ausbildungsbeihilfen und gleichartige Leistungen sowie Leistungen nach dem AFBG →	Euro
60	Unterhaltsleistungen (nicht der Eltern), die für mich bestimmt sind →	Euro
61	Unterhaltsvorschussleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) →	Euro
62	Weitere Einnahmen (nicht: laufende BAföG-Zahlungen) →	Euro

Was ist Einkommen?

§ 21 Abs. 1 Satz 1 BAföG

“als Einkommen gilt die Summe der positiven Einkünfte im Sinne des § 2 Abs. 1 und 2 EStG”

Unterhalt von Eltern ist kein Einkommen!

Zuflussprinzip

§ 22 Abs. 1 Satz 1 BAföG

“die Einkommensverhältnisse im Bewilligungszeitraum [sind] maßgebend”

§ 11 Abs. 1 Satz 2 EStG

+ 10 Tage vorher und nachher bei regelmäßig wiederkehrendem Einkommen, das wirtschaftlich zum BWZ gehört

Seite 3: Das eigene Einkommen im BWZ

ANGABEN ZU MEINEM EINKOMMEN

48 Einkommensangaben für den Bewilligungszeitraum →

49 Ich habe folgende noch nicht bewilligte Sozialleistungen beantragt (z. B. Waisenrente, Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz [AFBG] oder dem Unterhaltsvorschussgesetz [UhVorschG]) →

50

51 Ich zahle geförderte Altersvorsorgebeiträge nach § 82 Einkommensteuergesetz (EStG) (Riester-Rente) →

52 Im oben genannten Bewilligungszeitraum werde ich voraussichtlich Einnahmen erzielen ja nein →

Bewilligungszeitraum

Der Beginn wird hier selber festgelegt.

Das Ende bestimmt das BAföG-Amt, es sollte aber von euch ein Datum eingetragen werden.

Prognose für den BWZ

Was wird im gesamten benannten

Bewilligungszeitraum voraussichtlich verdient?

Seite 4: Das eigene Vermögen

65	Höhe des Barvermögens (Bargeld)	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	
66	Höhe der Bank- und Sparguthaben, einschließlich der Guthaben auf Girokonten und Online-Konten →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Online-Konten sind z. B. PayPal, Apple Pay, Google Pay.
67	Höhe der Bauspar- und Prämienparguthaben	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	
68	Wertpapiere (z. B. Aktien, Pfandbriefe, Schatzanweisungen, Wechsel, Schecks) →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Maßgeblich ist der Kurswert zum Zeitpunkt der Antragstellung.
69	Kraftfahrzeuge →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Bitte geben Sie eigene Kraftfahrzeuge (z. B. PKW, Motorrad) mit dem Zeitwert an (Netto-Händlerverkaufspreis).
70	Lebensversicherungen →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Bitte geben Sie den aktuellen Rückkaufwert an. Zur Prüfung einer Freistellung legen Sie bitte einen Nachweis über alle bisher in die Lebensversicherung eingezahlten Beträge vor.
71	Höhe von steuerlich gefördertem Altersvorsorgevermögen („Riester-Rente“)	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	
72	Grundstücke, Häuser, Eigentumswohnungen (auch Miteigentumsanteile) →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Maßgeblich ist der Zeitwert.
73	Betriebsvermögen (auch Miteigentumsanteile) →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Maßgeblich ist der Zeitwert.
74	Geldforderungen, digitales Vermögen (z. B. Kryptowährungen) und sonstige Rechte →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Forderungen und sonstige Rechte sind z. B. Vermächtnisse, Ansprüche auf Lieferung von Waren, ferner Geschäftsanteile, Patentrechte, Verlags- und Urheberrechte.
75	Sonstige Vermögensgegenstände →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Nicht hierzu gehören angemessene Haushaltsgegenstände, die zur Einrichtung der Wohnung, Führung des Haushalts und für das Zusammenleben der Familie bestimmt sind, z. B. Möbel, Geschirr, TV, Computer, Mobiltelefon. Maßgeblich ist der Zeitwert.
76	10 + Hiervon sollen anrechnungsfrei bleiben:		
76	Vermögenswerte, deren Verwertung aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen ist →	Euro <input type="text"/>	→ Dies ist z. B. der Fall, wenn ein entsprechendes gesetzliches oder behördliches Veräußerungsverbot (§§ 135, 136 Bürgerliches Gesetzbuch [BGB]) vorliegt. Eine Verwertung ist jedoch nicht durch ein vom Eigentümer vereinbartes rechtsgeschäftliches Veräußerungsverbot (§ 137 BGB) ausgeschlossen.
77	Übergangsbeihilfen nach den §§ 12 und 13 Soldatenversorgungsgesetz (SVG)	Euro <input type="text"/>	
78	11 + Ich habe folgende Schulden und Lasten: →		→ Es ist stets nur die bei Antragstellung bestehende Restschuld anzugeben.
78	Schulden →	Euro <input type="text"/>	→ Hierzu zählen Hypotheken, Grundschulden und Kredite, auch Studien- oder Bildungskredite, nicht jedoch Darlehen nach dem BAföG.
79	Lasten →	Euro <input type="text"/>	→ Dies sind z. B. Verpflichtungen zu wiederkehrenden Leistungen, Beschränkungen des Eigentums zugunsten Dritter (Nießbrauch, Rentenverpflichtung).

Was ist Vermögen?

§ 27 Abs. 1 S. 1 BAföG *

Als Vermögen gelten alle

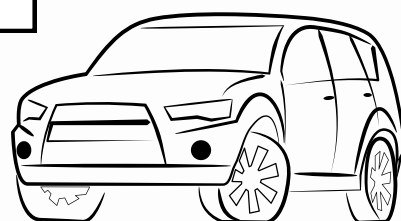
1. beweglichen und unbeweglichen Sachen,
2. Forderungen und sonstige Rechte.

Unverwertbarkeit

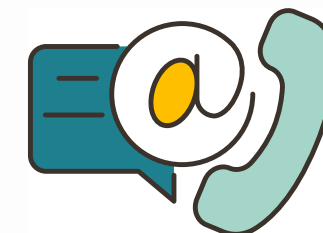
§ 27 Abs. 1 S. 2 BAföG

Ausgenommen sind Gegenstände, soweit der Auszubildende sie aus rechtlichen Gründen nicht verwerten kann.

* Haushaltsgegenstände wie Möbel, Haushaltsgeräte, Musikinstrumente oder auch Smartphones und Laptops zählen nicht zum Vermögen.



Kraftfahrzeuge zählen zum Vermögen und müssen mit Zeitwert und Kilometerstand angegeben werden!



Seite 4: Das eigene Vermögen

ANGABEN ZU MEINEM VERMÖGEN →

Bei Antragstellung bin ich unter 30 Jahre alt und meine Vermögenswerte der nachfolgenden Positionen in den Zeilen 65 bis 75 betragen insgesamt weniger als 10.000 Euro.

ja → nein

Bei Antragstellung bin ich über 30 Jahre alt und meine Vermögenswerte der nachfolgenden Positionen in den Zeilen 65 bis 75 betragen insgesamt weniger als 30.000 Euro.

ja → nein

Sonderfall

u30: weniger als 10.000 €

ü30: weniger als 30.000 €

(kein Nachweis erforderlich)

Freibeträge

u30: 15.000 €

ü30: 45.000 €

Ehegatte: + 2.300 €

eigene Kinder: + 2.300 € pro Kind

Nachweis
zum Zeitpunkt der
Antragstellung +/- 14 Tage

! Überweisung von höheren Beträgen

⦿ **Achtung:** hierin könnte eine Verschiebung von Geldern und damit ein Betrugsversuch liegen!

Das BAföG-Amt kann im Verdachtsfall in euer Konto und die Konten eurer Eltern und Großeltern reinsehen.

Bewahrt im Zweifel Quittungen auf, um größere Ausgaben nachweisen zu können.

Seite 5: Schulischer und beruflicher Werdegang

vollständig

alle Zeiten vom ersten Schulabschluss an einer weiterführenden Schule bis zum Beginn des Studiums

lückenlos

Zwischenzeiten deklarieren als Urlaub, Warten auf Beginn der Ausbildung, o.Ä.

Nachweise
 nur auf Nachfrage
oder bei Beantragung von elternunabhängigem BAföG
oder bei Überschreiten der Altersgrenze von 45 Jahren
 bei Studienbeginn

01 – Antrag auf Ausbildungsförderung
Seite 5

auszubildende Person

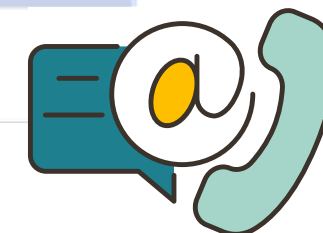
12 MEIN SCHULISCHER UND BERUFLICHER WERDEGANG

Bitte füllen Sie diesen Abschnitt nur bei einem **Erstantrag**, nach einer Unterbrechung der Ausbildung oder bei einem Antrag auf Förderung einer Ausbildung im Ausland aus.
 Bitte machen Sie **lückenlose, chronologische** Angaben über

- Ihre bisherigen **Ausbildungs- und Studienzeiten** (auch nicht abgeschlossene Ausbildungen und Praktika),
- Zeiten der **Erwerbstätigkeit und ihnen gleichgestellte Zeiten** (z. B. Zeiten der Haushaltsführung, wenn Sie als Elternteil von mindestens einem Kind unter 14 Jahren oder einem Kind, das behindert und auf Hilfe angewiesen ist, dieses Kind im eigenen Haushalt versorgt haben, mit Arbeitsunfähigkeit verbundene Krankheiten, Mutterschutzfristen, Erwerbsunfähigkeit, Arbeitslosigkeit, Teilnahme an einer Maßnahme zur medizinischen oder beruflichen Rehabilitation oder an einer Maßnahme der beruflichen Weiterbildung nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (SGB III)),
- Freiwillige Dienste** (z. B. Wehrdienst, freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr, Bundesfreiwilligendienst).

Andere Zeiten als die oben genannten bezeichnen Sie bitte als „Zwischenzeit“.

von Monat/Jahr	bis	Name und Ort der Ausbildungsstätte, des Arbeitgebers/Leistungsträgers	Schulart/Fachrichtung; Art der Tätigkeit	Erreichter Abschluss bzw. Brutto-lohn/Höhe der Leistung monatlich in Euro
08/12	08/18	Realschule, Musterstadt	Realschule	Realschulabschluss
09/18	08/21	Fa. Mustermann & Co., Musterstadt	Berufsausbildung zum Schlosser	Gesellenbrief/Facharbeiterbrief, 15.08.2021
09/21	08/22	Fa. Mustermann & Co., Musterstadt	Schlosser	2.300 Euro
09/22	06/24	Fachoberschule/Berufskolleg, Musterstadt	Technischer Zweig	Fachhochschulreife, 16.06.2024
07/24	03/25	Fa. Müller & Co., Musterhausen	Aushilftätigkeit	900 Euro
04/25	06/25	Hochschule Musterhausen	BWL, Bachelor	ohne Abschluss
07/25	08/25	Zwischenzeit		
09/25		Hochschule, Musterstadt	Elektrotechnik, BA	



Formblatt 09: Folgeantrag auf Ausbildungsförderung

Das Formblatt 09 wird benutzt für den Folgeantrag, wenn

- das Einkommen gleich geblieben ist
- das Vermögen gleich geblieben ist
- zwischen dem Ende des alten BWZ und dem Beginn des neuen BWZ weniger als 1 Monat liegt
- zwischen dem Ende und dem Beginn zweier Ausbildungsabschnitte weniger als 1 Monat liegt

Auf zwei Seiten wird angekreuzt, was gleich geblieben ist und was sich seit dem vorherigen Antrag geändert hat.

Änderungen können dem BAföG-Amt durch Einreichen des entsprechenden Nachweises mitgeteilt werden.



Bei elternabhängigem BAföG müssen die Eltern die Formblätter 3 für den Folgeantrag erneut ausfüllen und ihr Einkommen offenlegen.

09 – Folgeantrag auf Ausbildungsförderung für Studierende

Zu Ihrer Erleichterung können Sie als Studierende/Studierende für die Weiterförderung dieses Formblatts anstelle des Formblatts 01 – Antrag auf Ausbildungsförderung nutzen, wenn sich die Zuständigkeit des Amtes für Ausbildungsförderung nicht ändert. → Sollten Sie die Versicherungen zu Einkommen und Vermögen auf Seite 2 dieses Formblatts nicht abgeben können, ist stattdessen Formblatt 01 – Antrag auf Ausbildungsförderung zu verwenden.

Formblatt 03 – Einkommenserklärung ist grds. weiterhin vorzulegen.

WICHTIGE HINWEISE

Bitte füllen Sie diesen Antrag sorgfältig und vollständig aus und kreuzen Sie Zutreffendes an. →

Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. →

Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig.

Hinweise zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhalten Sie beim Amt für Ausbildungsförderung oder unter www.bafög.de/hinweis.

ANGABEN ZU MEINER PERSON

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

AUSBILDUNG

Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

Ausbildungsstätte und Ausbildungsart: _____

Klassen/Fachrichtung: _____ angestrebter Abschluss: _____

Für den Bewilligungszeitraum von _____ bis _____

Es handelt sich um eine Vollzeitausbildung → ja nein

ANGABEN ZUR WOHNUNG

Mein ständiger Wohnsitz hat sich geändert nein ja, er lautet jetzt _____

Meine Anschrift während der Ausbildung hat sich geändert nein ja, sie lautet jetzt _____

Strasse: _____ Hausnummer: _____ Adresszusatz: _____

Land: _____ Postleitzahl: _____ Ort: _____

Ich wohne während der Ausbildung, für die ich hier Ausbildungsförderung beantrage, mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft ja nein

Wenn nein: Mein Wohnraum steht im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern/ eines Elternteils ja nein

Der Bescheid sowie sonstige Schreiben sollen an die geänderte Anschrift übermittelt werden.

ANGABEN ZUR KRANKEN- UND PFLEGEVERSICHERUNG

Meine Kranken- und Pflegeversicherung hat sich seit dem letzten Bewilligungszeitraum geändert nein ja, ich bin jetzt → _____

Bitte geben Sie das neue Versicherungsverhältnis an. Die Angabe ist nicht notwendig, wenn Sie in der gesetzlichen Krankenversicherung familienversichert sind.

ANGABEN ZU MEINER FAMILIENSITUATION

Nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung: Neuer Familienstand → ledig verheiratet dauernd getrennt verwitwet geschieden/ aufgehoben

Bitte geben Sie an: 1 = ledig; 2 = verheiratet; 3 = dauernd getrennt; 4 = verwitwet; 5 = geschieden/ aufgehoben

Bitte füllen Sie das Formblatt 04 – Kinder der auszubildenden Person aus.

ACHTUNG: Die Einkommenserklärung und die Erklärung zum Vermögen können durch das Amt für Ausbildungsförderung überprüft werden.

vorangegangenen Bewilligungszeitraum (Jahres) bzw. 45.000 Euro

können, ist stattdessen

des von mir erzielten Einkommens) sowie der Familien- (auch der Geschwister), unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung mitzuteilen. Dies ist strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit zurückgefordert werden; beim zuständigen Sozialleistungsträger, beim Finanzamt, Abteilung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können.

ese rechtsmissbräuchlich übertragen habe. Dies ist der Ausbildung bzw. der Stellung des Antrags auf Ausbildungsstellen unangemessen oder ohne gleichwertige Gegenleistung

einen Datenauszug (§ 41 Abs. 4 BAföG i. V. m. § 45d Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können. www.bafög.de/hinweis einzusehen.

keine Änderungen vorgenommen wurden.

Angabe der gesetzlichen Vertreters/gesetzlichen Vertreters

der höheren Fachschule, Akademie oder Hochschule besuchen oder

riorisierten Symbole finden Sie jeweils am linken Rand. Sie sind jeweils am linken Rand nicht erforderlich sind, können von Ihnen gelassen werden; reichen Sie deshalb keine Originale ein.

Bitte reichen Sie bei Veränderungen der Bescheinigungen über die Versicherungsverhältnisse ein (§ 13a BAföG).

Die Elternunterlagen



Formblatt 03: Einkommen der Eltern/Ehegatten

Das Formblatt 03 muss ausgefüllt werden von

- jedem unterhaltspflichtigen Elternteil
(leibliche oder Adoptiveltern, nicht Stiefeltern)
- Ehegatten
(auch in Trennung, z.B. im Trennungsjahr)

Seite 1: Persönliche Daten

aktueller Erwerbstätigenstatus
alle zutreffenden Optionen ankreuzen

Zeile

Stand 2025

Förderungsnummer (falls vorhanden)

BAföG
mehr für dich

03 – Einkommenserklärung →
von Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnern eines Elternteils

WICHTIGE HINWEISE

Bitte füllen Sie diese Erklärung sorgfältig und **vollständig** aus und kreuzen Sie Zutreffendes an. →
Sie sind nach § 47 Abs. 4 BAföG i. V m. § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. → Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag auf Ausbildungsförderung notwendig.
Hinweise zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhalten Sie beim Amt für Ausbildungsförderung oder unter www.bafög.de/hinweis.
Diese Erklärung kann dem Amt für Ausbildungsförderung auch getrennt vom Antrag der auszubildenden Person übersandt werden.
Sollen Angaben über Ihr Einkommen nicht in den Bewilligungsbescheid aufgenommen werden, teilen Sie dies bitte dem Amt für Ausbildungsförderung mit Begründung schriftlich mit.

→ Bitte achten Sie darauf, die Erklärung auf Seite 4 zu unterschreiben.
→ Dieses Symbol auf der linken Seite weist darauf hin, dass Sie Nachweise in Kopie (keine Originale) vorlegen müssen. Entsprechende Erläuterungen finden Sie im Anhang auf Seite 1.

ANGABEN ZUR AUSZUBILDENDEN PERSON

Name Vorname

Geburtsdatum Geburtsort

ANGABEN ZU MEINER PERSON

Name Vorname

Geburtsdatum Familienstand → Nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung seit

weiblich männlich divers ohne Angabe (gemäß Geburtenregister)

Straße Hausnummer Adresszusatz

Land → Postleitzahl Ort

Erwerbstätig als Arbeiterin/Arbeiter Angestellte/Angestellter Beamtin/Beamter Selbständige/Selbständiger nicht erwerbstätig seit

Ich selbst befinde mich im Bewilligungszeitraum → in Ausbildung nein ja, und zwar

1+ Art der Ausbildung

KONTAKT

12 Telefon →

13 E-Mail →

ANGABEN ZUR PRÜFUNG VON FREIBETRÄGEN

14 2+ Ich beantrage einen Freibetrag/Freibeträge wegen einer anerkannten Behinderung für mich, die antragstellende oder eine andere mir gegenüber unterhaltsberechtigende Person (z. B. Kinder, geschiedener Ehegatte, dauernd von mir getrennt lebende/r eingetragene/r Lebenspartner/in, zweiter Ehegatte, Eltern oder andere Verwandte in gerader Linie; hierzu zählen nicht Verwandte in der Seitenlinie wie Geschwister, Onkel, Tante und Schwiegereltern).

15 3+ Ich beantrage die Berücksichtigung eines Pflege-Pauschbetrages → gem. § 33b Abs. 6 EStG für eine Person, die ich während des Bewilligungszeitraums pflege oder pflegen werde.

→ Der Pflegepauschbetrag kann gewährt werden, wenn die Pflege in Ihrer oder der Wohnung des Pflegebedürftigen mit mindestens Pflegestufe 2 erfolgt und Sie keine Einnahmen dafür erhalten.

Seite 2: Geschwister der antragstellenden Person

ANGABEN ZU WEITEREN KINDERN →

Bitte machen Sie Angaben zu sonstigen Kindern →, soweit sie im Bewilligungszeitraum (BWZ) von Ihnen unterhalten werden, sich in Ausbildung befinden oder in Ihren Haushalt aufgenommen wurden. Maßgebend sind die Verhältnisse im BWZ. Der BWZ umfasst in der Regel das jeweilige Schul- oder Studienjahr.

16 Name des 1. Kindes Vorname des 1. Kindes

17 Geburtsdatum Wohnung bei den Eltern/einem Elternteil ja nein

18 Gemeinsames Kind der Eltern der auszubildenden Person bzw. gemeinsames Kind der auszubildenden Person und des Ehegatten/der eingetragenen Lebenspartnerin/des eingetragenen Lebenspartners
 ja nein, Kind nur im Verhältnis zur erklärenden Person Stiefkind, Pflegekind, Enkelkind, sofern in den Haushalt aufgenommen

19 **4** **+** Art der Einnahmen → monatliche Brutto-Einnahmen in Euro

20 **5** **+** Name der Ausbildungsstätte Art des Ausbildungsverhältnisses Klasse/Semester

21 Ausbildungsbeginn voraussichtliches Ausbildungsende

22 Das Kind absolviert eine Ausbildungsmaßnahme zur beruflichen Förderung von Menschen mit Behinderung ja

Ausbildungsnachweise

ab dem 16. Lebensjahr

- Schul- oder Studienbescheinigung
- Ausbildungsvertrag
- FSJ
- ...

Junge Kinder, SchülerInnen

Freibetrag: 770 € pro Kind

Volljährige SchülerInnen und Arbeits- oder Ausbildungssuchende, die zuhause wohnen

Freibetrag: 770 € *minus* eigenes Einkommen

Auszubildende (nach BAföG/BAB förderfähig)

kein Freibetrag, aber Unterhaltspflicht wird auf alle Auszubildenden aufgeteilt

Auszubildende (in betrieblicher Ausbildung)

keine Freibeträge

abgeschlossene Ausbildung, berufstätig

keine Freibeträge

Seite 3: Einkommensfeststellung

ANGABEN ZU MEINEM EINKOMMEN

Für **alle** nachfolgenden Fragen sind die Verhältnisse im **vorletzten Kalenderjahr** vor Beginn des Bewilligungszeitraumes maßgebend. →

34 Ich hatte im vorletzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraumes **keine** der in den Zeilen 35 bis 55 anzugebenden Einnahmen oder Einkünfte.

 **Kein Einkommen? Dieses Kreuz nicht vergessen!!!**


Ab hier nur ausfüllen, wenn Einkommen erzielt wurde:

Allgemeine Angaben


Ich bezog Einkommen als

35 rentenversicherungspflichtige/-r Arbeitnehmer/-in oder Person in Ausbildung

36 nichtrentenversicherungspflichtige/-r Arbeitnehmer/-in oder Person im Ruhestandsalter, die einen Anspruch auf Alterssicherung aus einer renten- oder nichtrentenversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Tätigkeit hat (z. B. Beamtin/Beamter, Beamtin/Beamter im Ruhestand, Altersrentner/-in)

37  Nichtarbeitnehmer/-in (z. B. Selbständige/-r) oder auf Antrag von der Versicherungspflicht befreite/-r Arbeitnehmer/-in

38 Person im Ruhestandsalter, soweit sie nicht erwerbstätig ist, oder sonstige nicht erwerbstätige Person

39  Für das vorletzte Kalenderjahr habe ich einen **Einkommensteuerbescheid** → ja nein des Finanzamts

40 Gegen diesen Einkommensteuerbescheid habe ich ein Einspruchs-/Klageverfahren eingeleitet, das noch nicht abgeschlossen ist ja

41 Für das vorletzte Kalenderjahr habe ich eine **Einkommensteuererklärung** ja → abgegeben oder werde diese noch abgeben

42 Die Veranlagung erfolgt/erfolgte durch

maßgebliches **Kalenderjahr**

Jahr, in dem der Bewilligungszeitraum beginnt
minus 2 Jahre (vorletztes Kalenderjahr)

Erwerbstätigenstatus

im maßgeblichen Kalenderjahr

alle zutreffenden Optionen ankreuzen

Nachweis

rechtskräftiger Einkommenssteuerbescheid

Kopie des kompletten

Einkommenssteuerbescheids inklusive der Hinweise und Belehrungen am Ende.

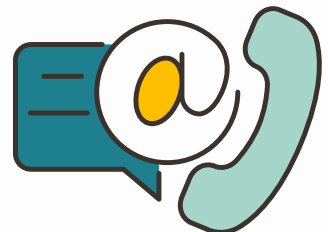
Seite 3: Einkommensfeststellung ohne Steuerbescheid

Einnahmen und Einkünfte			
43	9	Einnahmen aus Kapitalvermögen	Jahresbruttobetrag Euro
44	10	Einnahmen aus geringfügiger Beschäftigung (Minijob)	Jahresbruttobetrag Euro
45	11	Einkünfte, sofern (noch) kein Einkommensteuerbescheid vorliegt →	Jahressumme Euro
46		Art der Einkünfte	Jahressumme Euro
47	12	Bezogene Renten →	Jahresbruttobetrag Euro
48		Art der Rente	Rentenbeginn Euro
49		Art der Rente	Rentenbeginn Euro
50	13	Einnahmen, die aufgrund des Auslandstätigkeitserlasses nicht versteuert wurden	Jahressumme Euro
51	14	Wenn Einnahmen im Ausland erzielt wurden →	Staat Steuerbetrag/Währung Jahresbrutto/Währung
52	15	Ich erhielt Unterhaltsleistungen, die für mich selbst bestimmt waren →, von	Name, Vorname Verwandtschaftsverhältnis Euro (Jahresbetrag)
53	16	Einnahmen nach der BAföG-Einkommensfeststellung	Art der Einnahmen
54			Art der Einnahmen
55			Art der Einnahmen

ANGABEN ZU MEINEM EINKOMMEN (Fortsetzung)			
Abzugsbeträge			
56		vom Arbeitgeber wurden vermögenswirksame Leistungen erbracht <input type="checkbox"/> ja	
57	17	Angaben zur Kapitalertragsteuer, die nicht im Einkommensteuerbescheid enthalten sind	Jahressumme Euro
58	18	Angaben zur Kirchensteuer, die nicht im Einkommensteuerbescheid enthalten sind	Jahressumme Euro
59	19	Angaben zur Gewerbesteuer	Jahressumme Euro
60	20	Beiträge zur geförderten Altersvorsorge nach § 82 Einkommensteuergesetz (EStG) (Riester-Rente)	Jahressumme Euro
61	21	wenn (noch) kein Einkommensteuerbescheid vorliegt, Kinderbetreuungskosten (§ 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG)	Jahressumme Euro
62	22	wenn kein Einkommensteuerbescheid vorliegt, gezahlte Lohn- und Kirchensteuer sowie Solidaritätszuschlag bzw. falls noch kein Steuerbescheid vorliegt, voraussichtlich festzusetzende Steuern	Jahressumme Euro

mögliche Nachweise

- Arbeitgeber- oder Lohnsteuerbescheinigung
- der letzte vorliegende Einkommenssteuerbescheid
- Nachweis über Höhe von Lohnersatzleistungen (Kurzarbeiter-, Kranken- oder Arbeitslosengeld)
- Nachweis über Bezug von Bürgergeld
- Rentenbezug: Rentenbescheid oder Renten Anpassungsmitteilung von vor zwei Jahren



Formblatt 07: Aktualisierung des Einkommens

Wann lohnt sich eine Aktualisierung?

wenn Einkommen auf das BAföG angerechnet wird

und

sich das derzeitige Einkommen im Vergleich zum Einkommen von vor 2 Jahren verringert hat

Erwerbstätigenstatus

alle im Bewilligungszeitraum zutreffenden

Optionen ankreuzen

Schätzung des derzeitigen Einkommens

Zeitraum: Jahre des Bewilligungszeitraumes, in

dem das Einkommen aktualisiert wird

alle zutreffenden Zeilen ausfüllen

ALLGEMEINE ANGABEN

Gründe für die Einkommensminderung →

6

7

8 Die Minderung meines Einkommens wurde/wird wirksam ab Monat Jahr

Ich bezog/beziehe Einkommen als: →

9 rentenversicherungspflichtige/-r Arbeitnehmer/-in oder bin in Ausbildung ab Monat Jahr

10 nichtrentenversicherungspflichtige/-r Arbeitnehmer/-in oder Person im Ruhestandsalter, die einen Anspruch auf Alterssicherung aus einer renten- oder nichtrentenversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Tätigkeit hat (z. B. Beamter/Beamtin, Beamter/Beamtin im Ruhestand, Altersrentner/-in) ab Monat Jahr

11 Nichtarbeitnehmer/-in (z. B. Selbständige/-r) oder auf Antrag von der Versicherungspflicht befreite/-r oder auf Antrag wegen geringfügiger Beschäftigung versicherungsfreie/-r Arbeitnehmer/-in ab Monat Jahr

12 Person im Ruhestandsalter, soweit nicht erwerbstätig und sonstige/-r Nichterwerbstätige/-r ab Monat Jahr



1+ ANGABEN ZUR EINKOMMENSFESTSTELLUNG →

Ich hatte bzw. erwarte in den Kalenderjahren, die der Bewilligungszeitraum berührt, folgende jährliche Belastungen (jeweils voller Jahresbetrag). Für die Zukunft sind die Belastungen zu schätzen.

13

14 voraussichtliche Lohn-/Einkommensteuer sowie Solidaritätszuschlag Euro 01.01. bis 31.12. 1. Jahr Euro 01.01. bis 31.12. 2. Jahr

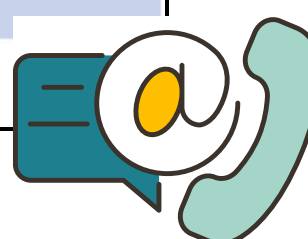
15 voraussichtliche Kirchensteuer Euro Euro

16 voraussichtliche Gewerbesteuer Euro Euro

17 **2+** Kinderbetreuungskosten nach § 10 Abs. 1 Nr. 5 Einkommensteuergesetz (EStG) Euro Euro

18 **3+** geförderte Altersvorsorgebeiträge nach § 82 EStG (Beiträge zur „Riester-Rente“) Euro Euro

19 vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers ja ja



Formblatt 08: Antrag auf Vorausleistung

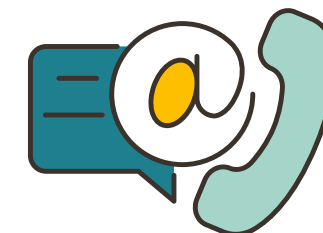
Wohnort der Eltern ist unbekannt

Eltern verweigern Auskunft über ihr Einkommen
 Eltern müssen vorher in zumutbarer Weise von der antragstellenden Person zur Herausgabe der Unterlagen aufgefordert worden sein.

Eltern verweigern Zahlung des errechneten Unterhalts

Voraussetzungen für elternunabhängige Förderung werden knapp verpasst

wenn bereits eine erste Ausbildung abgeschlossen wurde, aber die 36 Monate Ausbildung + 36 Monate Erwerbstätigkeit nicht vollständig erfüllt sind



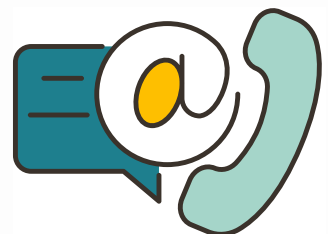
Sonderfall: Elternunabhängiges BAföG

- in der Regel, wenn
 - der Ausbildungsabschnitt nach dem 30. Geburtstag begonnen wird
 - 60 Monate Berufstätigkeit zwischen dem 18. Geburtstag und Studienbeginn nachgewiesen werden können
 - 36 Monate Ausbildung und 36 Monate Erwerbstätigkeit vor Beginn des Studiums nachgewiesen werden können

- Formblätter 03 müssen nicht ausgefüllt werden

Nachweise

- Bescheinigung über die Ausbildungszeit
- Bescheinigung über Arbeitszeiten
- Renteninformation



Weitere Formblätter



Formblatt 04: Kinderbetreuungszuschlag

Voraussetzungen

- eigene Kinder und als Kind angenommene Kinder (z.B. biologisch, adoptiert, Vormundschaft)
- unter 14 Jahren
- mindestens 50% der Zeit im Haushalt der antragstellenden Person lebend

Zuschlag

160 € pro Kind

reiner Zuschuss (keine Anrechnung auf Darlehensanteil)

Nachweis
Geburtsurkunde

The image displays two overlapping versions of the BAföG Formblatt 04, titled '04 – Kinder der auszubildenden Person'. The top version shows the 'ABSCHLIESSENDE ERKLÄRUNG' (Closing Declaration) section, where the applicant must declare that the information provided is true and correct. It includes checkboxes for 'das 1. Kind', 'das 2. Kind', and 'das 3. Kind'. The bottom version shows the 'ANGABEN ZU MEINER PERSON' (Personal Information) and 'ANGABEN ZU MEINEN KINDERN' (Information about my children) sections. These sections include fields for the applicant's name, birth date, and household status, as well as similar fields for up to three children, including their names, birth dates, and whether they live in the household. The form also contains various instructions and notes, such as 'WICHTIGE HINWEISE' (Important notes) and 'Für Kinder unter vierzehn Jahren...' (For children under fourteen years...).

Formblatt 05: Leistungsbescheinigung nach § 48 BAföG

ANGABEN ZUM STUDIUM

3 Name der Ausbildungsstätte

4 Anschrift der Ausbildungsstätte

Diese Leistungsbescheinigung bezieht sich auf:

5 Fachrichtung/Fachbereich

6 1. Fach

7 2. Fach

8 3. Fach

Fach, für das der Leistungsnachweis beantragt wird
 Fächerkombination, die studiert wird
 (inklusive des oben genannten Fachs)

Fachsemester, für welches der Leistungsnachweis beantragt wird, und letzter Tag des Fachsemesters
 z.B. 3. Fachsemester, 31. März 2025

LEISTUNGSBESCHEINIGUNG DER AUSBILDUNGSSTÄTTE

Zur Erteilung der Leistungsbescheinigung sind die Ausbildungsstätten im Sinne von § 2 Abs. 1 Nr. 5 und 6 BAföG gemäß § 47 BAföG verpflichtet. Für die Beurteilung, welche Leistungen am Ende eines bestimmten Semesters gefordert werden, ist allein die Ausbildungsstätte zuständig.

Die auszubildende Person hat die bei geordnetem Verlauf der Ausbildung bis zum Ende des

9 Fachsemesters üblichen Leistungen am Datum

10 erbracht.

11 nicht erbracht. Der tatsächlich erreichte Leistungsstand entspricht dem Fachsemester. →

Der Rest des gelb markierten Bereichs wird vom Prüfungsamt oder von den BAföG-Beauftragten der jeweiligen Fakultät ausgefüllt

Die Fachsemesterangabe in Zeile 11 soll nur auf explizite Nachfrage des BAföG-Amts ausgefüllt werden!

Erklärung zum Fachrichtungswechsel

taggenaues Datum der Umschreibung oder Exmatrikulation

Nachweis

Stempel des Studierendenwerks auf dem Formblatt
Bescheinigung der Hochschule

alle bisher durchgeführten Wechsel auflisten
insb. bei Mehrfachwechseln

Hochstufung in den Fachsemestern bei Anrechnung von Leistungen

Nachweis

Bescheinigung nach § 9 BAföG
Einstufungsbescheinigung der Fakultät

Name d. Studierenden	Geburtsdatum	Förderungsnummer
----------------------	--------------	------------------

Erklärung zum Fachrichtungswechsel

(Es wird darauf hingewiesen, dass eine persönliche Beratung in Ihrem Amt für Ausbildungsförderung bei einem beabsichtigten oder vollzogenen Fachrichtungswechsel auf Grund der möglichen förderungsrechtlichen Konsequenzen sinnvoll ist. Ein Merkblatt zu den Voraussetzungen der Förderung einer anderen Ausbildung nach dem Abbruch einer früheren Ausbildung oder einem Fachrichtungswechsel nach § 7 Abs. 3 BAföG finden Sie unter der Internetadresse <http://www.bafög.de>)

- 1) Zum WiSe / SoSe _____ habe ich meinen Studiengang gewechselt.
Ich studiere nun _____
(Fachrichtung/Fächerkombination)
mit dem Studienziel Bachelor / Master / Diplom / Staatsexamen.
- 2) Ich habe mich am _____ umgeschrieben / exmatrikuliert.
(Hinweis: Der Nachweis über die Umschreibung bzw. Exmatrikulation ist beizufügen)
- 3) Aufstellung meines bisherigen Studienverlaufs:

Vom (WiSe / SoSe)	bis zum (WiSe / SoSe)	habe ich studiert (Fachrichtung / Studienziel)	an der Hochschule
- 4) Aufgrund der Anrechnung von Studienleistungen aus meinem/meinen bisherigen Studienfach/-fächern konnte(n) mir ____ Semester auf meinen neuen Studiengang angerechnet werden.
(Hinweis: Die Einstufungsbescheinigung des Prüfungsamtes ist beizufügen)
- 5) **Begründung zum Fachrichtungswechsel**

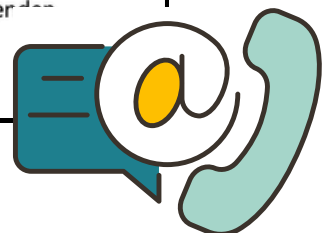
Eine ausführliche Begründung zu ihrem Fachrichtungswechsel ist beizufügen, wenn
 - der Wechsel nach dem dritten Fachsemester ihres Studiums vollzogen wurde oder
 - bereits vorher schon ein Wechsel eines Studienfaches / der Fachrichtung vorgenommen wurde, d.h. jeden zweiten oder höheren Wechsel müssen sie begründen.

Darüber hinaus ist ein Wechsel in einem Master-Studiengang immer zu begründen, da hier ein förderungsunschädlicher Wechsel nur aus einem unabweisbaren Grund möglich ist.

Ort, Datum

Unterschrift o. Namensnennung d. Studierender

Nr. 050



Formblatt 10: Verlängerung der Förderungsdauer

Immer auszufüllen sind die Zeilen 1 - 3 und 23.

ANGABEN ZU MEINER PERSON

1 Name Vorname

2 Geburtsdatum Geburtsort

Wer bin ich?

ANGABEN ZUR ANSPRUCHSBERECHTIGUNG →

3 Ich beantrage eine Verlängerung der Förderungsdauer nach Ablauf der Förderungshöchstdauer.
Ich werde mein Studium voraussichtlich im / abschließen.

Bis wann möchte ich BAföG?

ABSCHLIESSENDE ERKLÄRUNG

Mir ist bekannt, dass falsche oder unvollständige Angaben oder die Unterlassung von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden.

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind und im amtlichen Formblatt keine Änderungen vorgenommen wurden.

23 Datum, Unterschrift/Namensangabe der auszubildenden Person

Datum, Unterschrift

Verlängerungsgrund

Punkt A, Zeilen 4 - 19

(Nicht Zutreffendes freilassen!)

Flexibilitätssemester

Punkt B, Zeile 20

20 **B. Verlängerung der Förderungsdauer ohne Begründung (Flexibilitätssemester)**
Ich beantrage eine Verlängerung der Förderungsdauer um ein Flexibilitätssemester und erkläre, dass mir bisher noch kein Flexibilitätssemester bewilligt wurde.

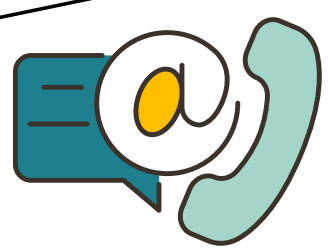
Hilfe zum Studienabschluss

Punkt C, Zeilen 21, 22

+ Zeilen 24 - 29, auszufüllen vom Prüfungsamt

21 **C. Verlängerung der Förderungsdauer als Hilfe zum Studienabschluss**
Ich beantrage eine Verlängerung der Förderungsdauer als Hilfe zum Studienabschluss (zinsloses Staatsdarlehen als Voll darlehen) für die Zeit vom / bis /

22 **C. Verlängerung der Förderungsdauer als Hilfe zum Studienabschluss**
Ich beantrage eine Verlängerung der Förderungsdauer als Hilfe zum Studienabschluss (zinsloses Staatsdarlehen als Voll darlehen) für die Zeit vom / bis /



Eigene Formblätter vom BAföG-Amt

Formloser BAföG-Antrag zur Fristwahrung

Angaben zur Wohnung bei Umzug

Erklärung über das Einkommen bei Änderungen, die vom geschätzten Einkommen abweichen

Zusatzerklärung gem. § 24 Abs. 2 BAföG, wenn Eltern noch keinen rechtskräftigen Steuerbescheid haben

Antrag für das Flexibilitätssemester

Hilfe zum Studienabschluss für die Beantragung des Abschlussdarlehens nach § 15 Abs. 5 BAföG

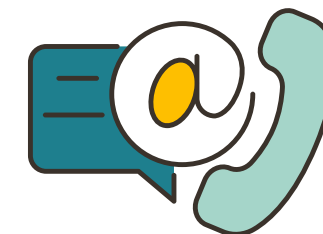
Beendigung der Ausbildung nach Abgabe der letzten abschlussrelevanten Prüfungsleistung (z.B. Bachelor- oder Masterarbeit, Kolloquium, erstes Staatsexamen)



Diese und mehr Formblätter findet ihr auf der Seite des Amtes für Ausbildungsförderung:

<https://www.studierendenwerk-bielefeld.de/bafoeg-finanzierung/ueberblick/antraege-und-formulare/>

Diese Formblätter unterliegen der Schriftformerfordernis: eigenhändige oder digitale Unterschrift!



WICHTIGE LINKS

Antragsformulare

https://www.bafög.de/bafoeg/de/antrag-stellen/alle-antragsformulare/alle-antragsformulare_node.html

Checkliste für den Bafögantrag

<https://bafoeg-bielefeld.de/2025/08/26/ueberblick-ueber-den-bafoeg-antrag/>

Gesetze im Internet: BAföG

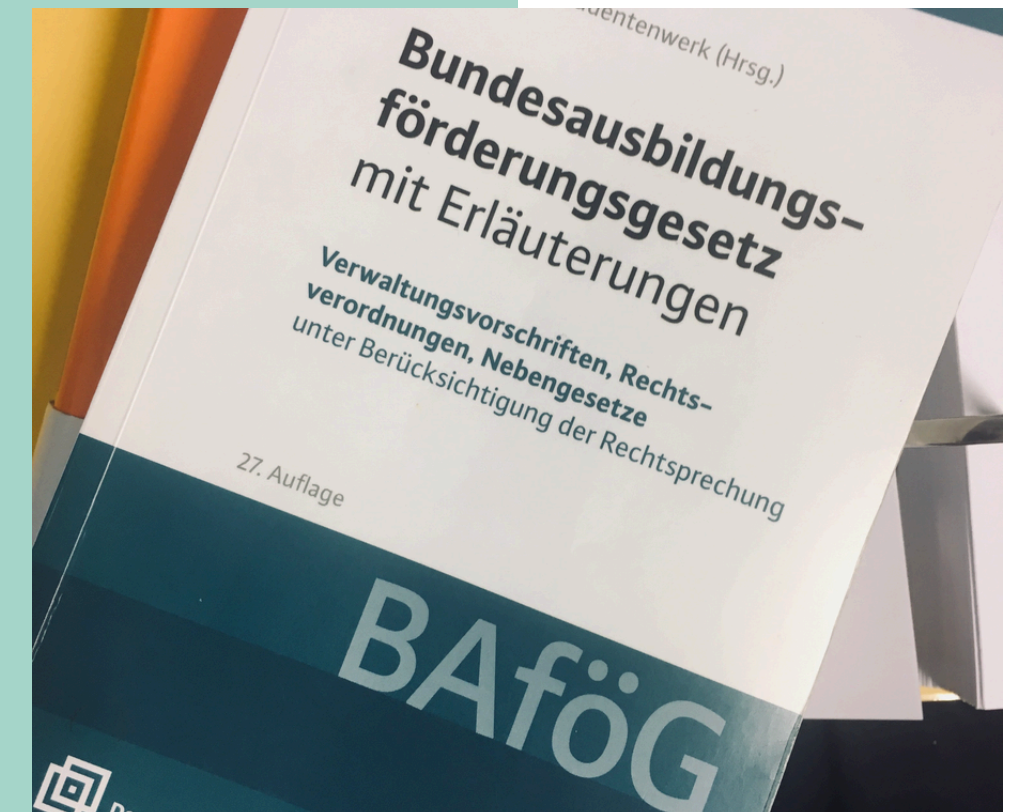
https://www.gesetze-im-internet.de/baf_g/

Das beste Informationsportal zum Thema BAföG und Studienfinanzierung.

<https://www.bafoeg-rechner.de/FAQ/>

Studierendenwerk Bielefeld

<https://www.studierendenwerk-bielefeld.de/bafoeg-finanzierung-ueberblick/>



Beratungscafé des AStA der Uni Bielefeld und der HSBI



KONTAKT

E-mail	beratung-b@asta-bielefeld.de
Website	https://www.bafoeg-bielefeld.de
Instagram	@bafoegbielefeld
Telefon	0176 370 300 40
Beratungscafé	UHG S1-212